

**Kalender-Inserate.**

[26000.]

Mit dem bei mir in starker Auflage erscheinenden

**Arnstädter Hauskalender**

beabsichtige ich in diesem Jahre einen Inseraten-Anhang erscheinen zu lassen, und erbitte ich mir Inserate spätestens bis Anfang August.

Auf die Wirksamkeit der Kalender-Inserate brauche ich wohl an dieser Stelle nicht weiter aufmerksam zu machen.

Ich berechne die zweispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 2 1/2 Ngr.

Arnstadt, den 15. Juli 1872.

**Emil Frotsher.**

**Für Verleger.**

**Für Colportagehandlungen.**

[26001.]

Die Restbestände eines vorzüglichen Kunstblattes, das sich als Prämie zu einem Lieferungswerke vortrefflich eignet, sollen sehr billig verkauft werden. Näheres durch Fr. Mancke's Kunst-Verlag in Leipzig.

**Kaiserin Augusta-Stiftung zu Charlottenburg bei Berlin.**

[26002.]

In Anschluß an meine Veröffentlichung im Börsenblatte vom 25. Juni bin ich erfreut, hiermit

nochmals der J. G. Cotta'schen Buchhdlg. für eine zweite reiche Gabe, sowie der G. F. Winter'schen Verlagshdlg. und der Kesselring'schen Hofbuchhdlg. für ihre gütigen Spenden zur

Hausbibliothek der Kaiserin Augusta-Stiftung

herzlich danken zu können.

Berlin, 15. Juli 1872.

**Richard Lesser.**

**Clichés aus dem Daheim**

[26003.] geben wir pro Quadracentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 "

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

**Daheim-Expedition.**  
(Belbagen & Klasing.)

**Empfohlen!**

[26004.] Die Herren Verleger von „Landwirthschaftlichen Werken, Zeitschriften etc.“

mache ich darauf aufmerksam, daß Inserate für den vom General-Secretariate des Landwirthschaftlichen Vereins in Bayern herausgegebenen

**„Haus- und Landwirthschafts-Kalender pro 1873“**

nur noch bis 31. Juli angenommen werden. Ich berechne die Zeile mit nur 5 Sgr bei einer Auflage von ca. 40,000 Exemplaren und erbitte Aufträge gef. mit directer Post.

**Rudolf Mosse** in Leipzig,  
Annoncen-Expedition.

**Weichelt's Classiker-Journal betreffend.**

[26005.]

Meine der Factur des Schlußheftes (19/21.) beigelegte Notiz ist leider gänzlich unbeachtet geblieben. Da es mir unmöglich ist, die zahllosen Reclamationen einzeln zu beantworten, so wiederhole ich an dieser Stelle, daß das Classiker-Journal in dieser Form aufgehört hat zu erscheinen und daß die Weichelt'sche Verlagsanstalt im Fall einer etwaigen Fortsetzung besonderes Circular erlassen wird.

Uebrigens ist mit Heft 21. das II. Quart. vollständig, da die ersten 8 Liefgn. nur 3/4 Quart. umfaßten und nur mit 6 3/4 Ngr. berechnet wurden, während Nr. 9-21, = 13 Hefte, 10 Ngr. no. kosteten.

**Joh. Friedr. Hartknoch** in Leipzig.

[26006.] Die Herren Verleger von Werken über Aquarellmalerei ersuche höflich, mir 1 Ex. à cond. auf 3 Monate gef. umgehend via Leipzig senden zu wollen.

Posen, den 15. Juli 1872.

**F. S. Richter'sche** Buchhandlung.

[26007.] Von Neuigkeiten erbitten wir uns unverlangt sofort nach Erscheinen (à Conto Colberg):

- Landwirthschaft in 6 facher Anzahl.
- Philologie in 3 facher Anzahl.
- Medicin in 2 facher Anzahl.
- Theologie in 3 facher Anzahl.
- Musikalien à 2 ms. und 4 ms. sowie die neuesten Tanzpiècen in 1 facher Anzahl.

Thätige Verwendung wird zugesichert.

Belgard, im Juli 1872.

**G. F. Poff'sche** Buchhdlg.

**Correspondenz-Karten mit Firma**

[26008.] liefert in sauberster Ausführung auf Bestellung

das Wille für 2  $\text{fl}$  15  $\text{Sgr}$  netto baar

**G. F. Weiß.**

Berlin, Neue Grünstraße 38.

**Humoristica.**

[26009.]

Ältere und neuere Clichés, möglichst mit Abzügen und Originaltext, sowie ältere und neuere Jahrgänge von humoristischen Journalen, besonders in englischer und französischer Sprache, sucht und erbittet sich Offerten

Dresden, im Juli 1872.

**Friedrich Tittel.**

**Rest-Auflagen**

von

**Jugendschriften**

[26010.]

sind billig zu verkaufen unter R. A. 10. durch die Exped. d. Bl.

[26011.] Es wird ein Verleger für ein populär-naturwissenschaftliches und für ein dramaturgisches Werk gesucht. Den Inhalt des ersteren bilden einzelne populär-naturwissenschaftliche, mit jagdlichen Schilderungen verbundene Aufsätze, den Inhalt des letzteren eine Reihe von Aufsätzen üb. Schauspielkunst, Gesch. d. Theaters, unsere Theaterzustände etc. Gef. Off. b. man unt. Ziffer R. # 100. an d. Exped. d. Bl. zu adressiren.

[26012.] Zum möglichst baldigen Antritt suche ich einen jungen Mann, der befähigt ist, die Redaction eines dreimal wöchentlich erscheinenden Local-Blattes zu übernehmen. Gehalt den Leistungen angemessen. Die humanste Behandlung wird zugesichert. Offerten erbitte mit directer Post.

Marienwerder.

**Ed. Leysohn.**

[26013.] Die Herren Verleger von Schriften über

**Nationalität u. nationale Erziehung**

werden ersucht, ein Exemplar à cond. zu senden, es wird wohl alles behalten werden.

**Theodor Mourek** in Prag.

**Ein Roman**

[26014.] aus einer Feder ersten Ranges wird für ein Unterhaltungsblatt zu kaufen gesucht. Offerten sub Chiffre V. 4939. an Herrn Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

**Verlagshandlung**

**Rudolf Mosse, Leipzig,**

**Zeitungs-Annoncen-Expedition,**

empfehl ich den Herren Collegen zur Besorgung des gesammten Insertionswesens ohne Aufrechnung von Porti und sonstigen Spesen, Gewährung des höchsten Rabattes und auf Wunsch in Jahres-Rechnung.

**Specialitäten:**

- Kladderadatsch à Zeile 10 Ngr.
- Fliegende Blätter à Zeile 5 Ngr.
- Figaro — Wien à Zeile 2 1/2 Ngr.
- Deutscher Reichs-Anzeiger à Zeile 3 Ngr.
- Berliner Tageblatt nebst „Ulke“ à Zeile 2 1/2 Ngr.
- Saling's Börsenblatt à Zeile 3 Ngr.
- Deutsch-Russische Correspondenz à Zeile 7 1/2 Ngr.
- Deutsch-Amerikanischer Oeconomist à Zeile 3 Ngr.
- Zeitschrift d. Landwirthschaftl. Vereins in Bayern à Zeile 2 1/2 Ngr.
- Schweizer Handelszeitung à Zeile 2 Ngr.
- Prager Handelsblatt à Zeile 2 Ngr.
- Deutsche Landeszeitung à Zeile 2 1/2 Ngr.
- Feierabend des Landwirth à Zeile 1 1/2 Ngr.

und andere mehr.

Höchst wichtige Publicationsorgane.

Gegen baar mit 10% Rabatt.

[26016.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, des Französischen und Englischen mächtig, im typographischen und Correctoren-Fache erfahren, seit 4 Jahren in der Redaction eines großen franz.-dtshn. Wörterbuches thätig, sucht zum 1. Oct. c. eine womöglich feste Stellung, am liebsten in einer Verlagshandlung oder größeren Buchdruckerei. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite. — Gef. Off. sub H. K. 25. an die Exped. d. Bl.